

Grußwort des Landesverbandes der Senioren-Union Schleswig-Holstein

Sehr geehrter, lieber Herr Droste, liebe Vorstandsmitglieder, liebe Mitglieder in der Senioren-Union und liebe Gäste der Senioren-Union.

Herzlichen Dank für die Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung Ihres Ortsverbandes der Senioren-Union Niebüll und Umgebung. Ich wäre sehr gern gekommen, doch leider findet zur selben Zeit eine Vorstandssitzung unserer Senioren-Union auf Bundesebene statt. Aber ich hoffe auf ein baldiges nächstes Mal.

Einen gut funktionierenden Verband erkennt man vielleicht insbesondere auch an seinem Internetauftritt. Es bringt Spaß, den Ortsverband so ein gutes Stück kennen zu lernen. Und wenn dann noch die Inhalte stimmen, ist das alles kaum noch zu überbieten. Es zeugt von einem offensichtlich gut geführten und inhaltlich attraktiven Ortsverband.

Von Fahrradtouren über Tagesfahrten und mehrtägigen Reisen bis hin zu einem Besuch der Philharmonie gibt es Top-Angebote, die den Mitgliedern und Gästen gemeinsame Erlebnisse und Erfahrungen beschieren. Informative Vorträge und die Beteiligung an der Ortspolitik ergänzen das Spektrum. Sie unterstützen den Kandidaten für die Wahl zum Bürgermeister. Das alles findet sehr nah am Menschen statt und lässt die Zuwendung gegenüber insbesondere den älteren Bürgern und Bürgerinnen Niebülls und seines Umlandes erkennen. Das verdient unseren Respekt und hohe Anerkennung.

Ein Wort zu unserer CDU: Aufgearbeitet werden muss, was aufzuarbeiten ist. Und das ist gewiss eine ganze Menge. Richtig ist aber auch, dass Führung notwendig ist und schnellstens wiederhergestellt werden muss. Wir können der CDU im Bund wenig helfen und ob die Mitgliederbefragung ein Allheilmittel ist, ist eher zweifelhaft. Wir wollen, dass sich die Verantwortlichen auf Bundesebene zusammenfinden und in Geschlossenheit ihrer Verantwortung gerecht werden.

Nur wenn man untereinander zurechtkommt, werden unsere Themen in guten Händen sein. Und das sind u.a. Gesundheit und Pflege, keine Altersdiskriminierung, Mobilität im Alter, altersgerechte Wohnangebote und die Diskussion über die Rente für die kommenden Generationen.

Wir werden diese Themen verfolgen und soweit sie für die kommende Landtagswahl von Bedeutung sind, wollen wir sie im Wahlprogramm mit unserer Handschrift wiederfinden.

Ein Grußwort sollte nicht zu lang sein. Deswegen ist auch das eine oder andere nur kurz angerissen. Ich würde mich freuen, bald eine Gelegenheit zu finden, um zu Ihnen zu kommen und mit Ihnen zu diskutieren.

Der Jahreshauptversammlung wünsche ich einen guten Verlauf und für die Wahlen ein glückliches Händchen.

Mit liebem Gruß - Ihr Dieter Holst